

Tourenbericht



- Titel:** Wanderung über den Randen
- Datum:** 03. April 2023
- Leiter:** Urs Domeisen
- Wetter:** bewölkt aber trocken, Temperatur um den Gefrierpunkt mit teilweise zügiger Bise
- Teilnehmende:** Vreni Kämpf, Hans Iseli, Hermann Keller, Kurt Brühwiler, Hansruedi Meier, Urs Domeisen
Gäste: Bea Cobarrubias, Andrea Fuchs, Chrigel Suter
- Ablauf der Tour:** Wir treffen uns kurz nach 09 Uhr in Schaffhausen auf dem Bus nach Siblingen. Andrea mit dem Auto aus der Ostschweiz angereist erwartet uns nach der Busankunft in Siblingen Dorf. Gegen 09:45 wandern wir los Richtung Norden. Der Hauptanstieg des Tages von knapp 300Hm zum Siblinger Randenturm (790m) bringt uns gleich am Anfang schnell auf Betriebstemperatur. Der Besuch auf der Plattform des 20 Meter hohen Turms beschert uns einen tollen Ausblick aufs Klettgau – leider bleibt uns die Sicht auf den Alpenkranz verwehrt. Auf schönen Waldwegen geht es weiter über eine Hochebene am Randenhof vorbei durch schöne Buchenwälder voll mit Bärlauch übersät zur Zälgliwiese (840m). An diesem Platz mit Grillstelle machen wir Mittagspause. Trotz des feuchten Holzes bringen es die Feuermacher schnell zu einem wärmenden Feuer, wo wir unsere Würste über dem Feuer schmackhaft grillieren. Nach gut einer Stunde brechen wir auf und schon bald kommen wir zum nächsten Höhepunkt des Tages, dem Schleithheimer Randenturm (896m). Der Turm wurde 1909 in Stahlfachbauweise errichtet und kostete damals 7'600.- Schweizer Franken. 1989 wurde der Turm umfassend renoviert für mehr als das 15-fache der ursprünglichen Kosten. 100 Treppen führen auf den 20 Meter hohen Turm. Während dem 2. Weltkrieg diente der Turm der Schweizer Armee als Beobachtungsposten der Flab. Von der Plattform hat man eine tolle Aussicht vom Hegau über die Voralpen und bis weit in den Schwarzwald hinein. Leider war auch hier die Fernsicht nicht ideal. Weiter geht es Richtung Westen auf teils etwas rutschigem Waldboden abwärts Richtung Strickhof und leichtem Anstieg zum Restaurant Alp Babental (Wirtesonntag) vorbei bei der Deponie Pflumm zur Siblinger Höhe. Die Bushaltestelle war früher eine Haltestelle der Tramlinie Schaffhausen nach Schleithheim, welche 1964 aufgehoben wurde. Per Bus fahren wir zurück nach Siblingen und erfreuen uns im alten Tramdepot an einem wärmendem Getränk. Nach unserer Weiterfahrt per Bus nach Schaffhausen trennen sich unsere Wege wieder. Die meisten nehmen den Zug nach Winterthur, die andern Richtung Bülach. Trotz des kühlen Wetters war es eine schöne Wanderung Mitten im Regionalen Naturpark Schaffhausen.
- Leistung:** Auf-/Abstieg ca. 600m – Distanz: 15.5km - reine Marschzeit 4h.

Bericht: Hansruedi Meier

Fotos: Vreni, Hansruedi



Siblinger Randenturm mit Aussicht ins Klettgi



Mittagsrast bei der Zälgliwiese



Sibingen Bistro beim Tramdepot

